Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum Gründonnerstag

Bibeltext: Joh 13,1-15
(In Leichter Sprache)

Jesus wäscht die Füße von seinen Freunden.
Als Jesus lebte, feierten die Menschen jedes Jahr ein Fest.
Bei dem Fest danken die Menschen Gott.
Weil Gott immer gut ist.
Ein solches Dankfest heißt Pas·cha·fest.
Jesus feierte auch jedes Jahr das Pas·cha·fest.
Jesus wollte das Pas·cha·fest zusammen mit seinen Freunden feiern.
Jesus wollte zusammen mit seinen Freunden ein Pas·cha·fest·mahl essen.
Das Pas·cha·fest·mahl war feierlich vorbereitet.
Damals mussten sich die Menschen oft die Füße waschen.
Weil die Menschen keine Strümpfe hatten.
Und keine festen Schuhe.
Die Menschen gingen barfuß.
Oder in Sandalen.
Davon wurden die Füße schmutzig.
Die Menschen mussten die Füße nicht selber waschen.
Dafür gab es extra einen Diener.
Der Diener musste die Füße waschen.
Jesus und seine Freunde mussten auch die Füße waschen.
Aber Jesus wollte nicht, dass ein Diener kommt.
Jesus wollte selber der Diener sein.
Jesus band sich eine Schürze um.
Jesus füllte Wasser in eine Wasch·schüssel.
Jesus kniete sich auf den Boden.
Jesus fing an, die Füße von seinen Freunden zu waschen.
Jesus trocknete die Füße mit der Schürze ab.
Alle Freunde kamen der Reihe nach dran.
Petrus kam auch an die Reihe.
Petrus wollte nicht, dass Jesus ein Diener ist.
Petrus sagte:
Nein, Jesus.
Du sollst meine Füße nicht waschen.
Jesus sagte:
Doch, Petrus.
Du kannst nur mein richtiger Freund sein, wenn ich deine Füße wasche.
Du bist mein Freund, wenn ich dein Diener bin.
Petrus sagte:
Jesus, ich möchte dein richtiger Freund sein.
Dann darfst du auch meine Hände und mein Gesicht waschen.
Jesus sagte:
Nein, das ist nicht nötig.
Die Hände und das Gesicht sind rein.
Wer rein ist, muss nur die Füße waschen.
Jesus sagte zu seinen Freunden:
Das Wichtigste ist, dass ihr ein reines Herz habt.
Ein reines Herz ist ein Herz ohne böse Gedanken.
Meine Freunde haben alle ein reines Herz.
Nur ein Freund nicht.
Das ist der Freund, der mich verraten will.

Damit andere Leute kommen.
Und mich töten.
Jesus war mit dem Füße·waschen fertig.
Jesus hängte die Schürze weg.
Jesus setzte sich auf seinen Platz.
Jesus sagte zu den Freunden:
Ich möchte euch erklären, warum ich euch selber die Füße gewaschen habe.
Das ist so:
Ich bin Jesus.
Ich komme von Gott.
Wer von Gott kommt, ist ein Diener für die Menschen.
So wie ich beim Füße·waschen ein Diener bin.
Ihr seid meine Freunde.
Ihr wollt auch zu Gott gehören.
Darum sollt ihr auch Diener sein.
So wie ich ein Diener bin.
Ihr sollt für alle Menschen ein Diener sein.
Ihr sollt alles so tun, wie ich es getan habe.
Ich bin das Vorbild für euch.